

[35116] Soeben erschien:

DIE PFLANZE IN DER KUNST

Ein Vorlagenwerk

für den Zeichenunterricht an Kunstgewerbe- und Realschulen, Gymnasien, Lehrer- u. Lehrerinnen-Bildungs-Anstalten.

Ein Anschauungsmittel für ornamentale Stillehre.

Ein Nachschlagebuch für Künstler und Kunsthandwerker.

Herausgegeben

im Auftrage des K. K. Ministeriums
für Cultus und Unterricht

von

Josef Ritter von Storck,

K. K. Hofrath, Director und Professor an der Kunstgewerbeschule des K. K. österr. Museums für Kunst und Industrie.

Zwölftes Heft.

Das Fruchtgehänge.

Inhalt:

- Blatt 1. Natur-Aufnahme.
 „ 2. Marmor-Relief aus der Libreria Comunale in Siena. Italien. Renaissance.
 „ 3. Bronze-Relief von *Lorenzo Ghiberti*. 15. Jahrhundert. Von einer Thür des Baptisteriums zu Florenz.
 „ 4. Schrankfüllung aus S. Maria delle Grazie in Mailand. Intarsia-Imitation auf Holz gemalt. 16. Jahrhundert.
 „ 5. Abschluss-Motiv. In Schmiedeeisen ausgef. Deutsche Arbeit. 17. Jahrh.
 „ 6. Füllung einer Truhe. In Holz geschnitzt. Italien. Arbeit aus dem 16. Jahrh.

Preis 10 *M* ord., 7 *M* 50 *g* bar.

Wien, 10. August 1897.

R. v. Waldheim.

[34342] Soeben erschienen:

Homburg

and

Its Waters.

With Articles on the Dietetic Treatment
of Gout, Obesity and Weak Heart

by

Dr. Yorke-Davies,

Royal College of Physicians England.

90 pages (cloth).

Preis 1 sh. 6 d. ord.

London

Sampson Low, Marston & Co., Ld.

[34990] Soeben erschienen in meinem Verlage:

6 **Lieder-Postkarten** in ff. Aquarell-Manier, mit patriotischen und Volksliedern.

à 6 *M* pro Hundert, sortiert,
bei 600 Stck. à 5 *M*

und

30 **Scenen aus dem Ringe des Nibelungen** (nach den Echter'schen Originalen in der Königl. Residenz zu München). Postkarten in moderner Platino-Manier à 5 *M* pro Hundert, sortiert.

Ferner offeriere ich:

100 **Künstler-Postkarten**, Verlag Ackermann, Rad- u. Rennsport-, Waidmann's - Heil- und Genre-Karten zum Originalpreise von 5 *M* pro Hundert, sortiert.

Muster gegen Berechnung. — Mir unbekanntes Firmen liefere ich nur gegen bar oder Aufgabe hiesiger Referenzen.

Frankfurt a. M.

Verlag Fr. W. Juxberg.

Ⓩ[35191] **Für Handlungen mit pädagogischer Aundtschaft.**

In aller Kürze gelangt zur Ausgabe:

Im Amt.

Handbuch für Schulamtskandidaten,
junge Lehrer u. Lehrerinnen

von **W. Heinze,**

Sem.-Lehrer in Alfeld.

8°. 16 Bogen.

Preis 2 *M* 40 *g* ord., à cond. 25%,
bar 30% u. 13/12.

Ich bitte Sie höflichst, diese absatzfähige Novität in erster Linie den Leitern aller Lehrer u. Lehrerinnen-Seminare zuzufenden; durch fleißiges Ansichtsversenden an alle jungen Lehrer, durch Vorlegen an Seminaristen, die vor dem Examen stehen, und Ausstellen im Schaufenster werden Sie reichlich Absatz finden. Ich stelle Ihnen Exemplare in jeder Anzahl à cond. zur Verfügung, ebenso auch Prospekte gratis u. bitte ich gef. zu verlangen. Unverlangt sende ich nicht.

Osterburg, 10. August 1897.

Rich. Danehl's Verlag.

⌘ Künftig erscheinende Bücher. ⌘

[34817] In unserm Verlage erscheint im Laufe dieses Monats:

Landwirthschafts-Kalender

begründet von

A. Graf zur Lippe

für 1898.

32. Jahrgang.

(Herausgegeben von K. Graf zur Lippe und Oeconomierath R. Rieger.)

Die Namen des Begründers und der Herausgeber, welche für gediegenen praktischen Inhalt bürgen, haben unsern Landwirthschafts-Kalender bereits so fest in weiten Kreisen eingebürgert, dass es einer besonderen Empfehlung desselben nicht mehr bedarf. Auf Herstellung und Ausstattung verwandten wir die gleiche Sorgfalt wie bisher.

Die Preise sind die folgenden:

- 1) in **Kaliko** mit $\frac{1}{2}$ Seite pro Tag für Notizen *M* 2.— ord., *M* 1.50 in Rechn., *M* 1.35 bar.
- 2) in **Kaliko** mit $\frac{1}{4}$ Seite pro Tag (durchschossen) *M* 2.50 ord., *M* 1.85 in Rechn., *M* 1.65 bar.
- 3) in **Leder** mit $\frac{1}{2}$ Seite pro Tag für Notizen *M* 2.50 ord., *M* 1.85 in Rechn., *M* 1.65 bar.
- 4) in **Leder** mit $\frac{1}{4}$ Seite pro Tag (durchschossen) *M* 3.— ord., *M* 2.25 in Rechn., *M* 2.— bar.

= Freiemplare 13/12. =

Die Ausg. No. 1, in Kal. mit $\frac{1}{2}$ S. Notiz-Bl., geben wir à cond.; dahingegen können wir die Ausg. No. 2—4 nur fest liefern. — **Unverlangt versenden wir nicht.**

Nicht abgesetzte remissionsberechtigte Exemplare nehmen wir bis zum 15. Januar 1898 zurück; später jedoch nicht. Diese Bestimmung, die bei Fachkalendern überall üblich ist, liegt in der Natur dieser Artikel begründet, und auch wir können von derselben nicht absehen.

Wir erbitten auch dieses Jahr Ihre gef. lobhafteste Verwendung für unsern von den Herren Dr. *Julius Kühn* in Halle, Dr. *Settegast* in Proskau, Dr. *Fühling* in Heidelberg und vielen anderen landwirthschaftlichen Autoritäten s. Z. auf das wärmste empfohlenen Kalender und ersuchen Sie besonders, denselben nicht nur auf Lager zu legen, sondern zur Ansicht zu versenden. — Ihre gef. Bestellungen erbitten wir baldmöglichst.

Wismar, 8. August 1897.

Hinstorff'sche Hofbuchhdlg. Verlagscont.